

## Schwimmkurse nach den Herbstferien

■ **Paderborn.** Die Paderbäder bieten nach den Herbstferien ab Montag, 29. Oktober, neue Schwimmkurse für Kinder ab fünf Jahren, Kurse für fortgeschrittene Schwimmanfänger und Bronzekurse an. Die Kurse für Schwimmanfänger finden im Alisobad Elsen von Mittwoch, 31. Oktober, bis zum 8. Dezember jeweils mittwochs um 15.30 Uhr und samstags um 9.30 Uhr statt und an den gleichen Tagen um 16.30 Uhr und 10.30 Uhr. Kinder, die schon schwimmen können, im tiefen Wasser aber noch nicht sicher sind, können dienstags oder freitags um 17 Uhr im Alisobad am Fortgeschrittenkurs teilnehmen oder auch montags um 14 Uhr ins Paderborner Kiliansbad kommen. Bronzekurse finden im Alisobad vom 29. Oktober bis 3. Dezember immer montags um 17 Uhr und ab dem 3. November jeden Samstag um 11.30 Uhr statt. Anmeldungen für alle Kursangebote sind auf den Internetseiten der Paderbäder möglich unter [www.paderbaeder.de](http://www.paderbaeder.de)

## Film zur Warmen Pader

■ **Paderborn.** Das LWL-Museum in der Kaiserpfalz hat eine 1.500 Jahre alte Paderborner Hofanlage digital rekonstruiert. Ein Film gibt Einblicke in das luxuriöse Wohnen an der Warmen Pader in der Völkerwanderungszeit. Am Freitag, 26. Oktober, gibt es um 17 Uhr eine öffentliche Filmvorführung in der Kaiserpfalz (Am Ikenberg). Museumsdirektor Martin Kroker und der stellvertretende Bürgermeister Dieter Honervogt erläutern die wissenschaftlichen Hintergründe und die Geschichte des Paderquellgebietes.

## Kolpingsfamilien feiern Weltgebetstag

■ **Paderborn.** Die Kolpingsfamilien begehen am Samstag, 27. Oktober, den Weltgebetstag des Kolpingwerks. Damit wird an die Seligsprechung des Verbandsgründers im Jahr 1991 erinnert. In diesem Jahr steht dabei Kolping Honduras im Mittelpunkt. Die Kolpingsfamilie Paderborn-Zentral lädt um 19 Uhr zur Feier der Heiligen Messe in die Busdorfkirche ein. Anschließend findet ein Beisammensein im Kolping-Forum statt.

## Sternennacht in Elsen

■ **Paderborn-Elsen.** Der Heimatverein Nesthausen veranstaltet am Samstag, 27. Oktober, die Sternennacht in Hansi's Bierhaus (Am Mühlensteich 10). Um 20 Uhr eröffnet der Heimatkönig Frank Homemann mit seinen Prinzen die Feier, bei der sich der Saal in einen Sternenhimmel verwandelt. Für gute Unterhaltung sorgt eine Liveband. Außerdem können bei einer Tombola verschiedene Preise gewonnen werden. Der Eintritt ist frei.

## Klönnachmittag beim DRK

■ **Paderborn-Schloß Neuhaus.** Ein Klönnachmittag mit Kaffeetafel für die Senioren des Deutschen Rotes Kreuzes findet am Freitag, 26. Oktober in Schloß Neuhaus statt. Beginn ist um 15 Uhr im DRK-Heim, Bielefelder Straße 4.



Referenten und Einladern: Abdel-Hakim Ourghi, Christine Schirmacher, Fayssal Abed und Kerstin Haarmann.

FOTO: CUM RATIONE

# Experte fordert von Muslimen mehr Selbstkritik

**Islam und Grundgesetz:** Fachleute und Gäste diskutieren in der Kulturwerkstatt.

Die Gefahr des Salafismus ist auch in OWL präsent und Präventionsarbeit wichtig

■ **Paderborn.** Sind der Islam und das Grundgesetz vereinbar? Dieser brisanten Frage widmete sich die gemeinnützige Gesellschaft Cum Ratione in der Paderborner Kulturwerkstatt. Zu Gast waren die renommierten Islamwissenschaftler Abdel-Hakim Ourghi aus Freiburg und Christine Schirmacher aus Bonn sowie Fayssal Abed vom Extremismus Präventionsprogramm „Wegweiser“ aus Bielefeld.

Der Abend begann mit einem Vortrag von Abdel-Hakim Ourghi, der aufgrund seiner liberalen Ansichten in der muslimischen Welt nicht ganz unumstritten ist. Ourghi machte zu Beginn deutlich, dass nicht von einem einzigen Islam gesprochen werden könne, sondern dass zahlreiche verschiedene Ausprägungen existieren. Während bestimm-

te Auslegungen, insbesondere der politische Islam, in starkem Widerspruch zu den elementaren Werten unserer Gesellschaft stehen würden, sei ausschließlich ein aufgeklärter Islam mit dem Grundgesetz vereinbar.

„Die Muslime dürfen sich deshalb nicht nur in der Opferrolle sehen, sondern müssen endlich mit der dringenden benötigten Selbstkritik beginnen“, forderte der Islamwissenschaftler energisch. Die bundesweiten Islamverbände seien dabei eher ein Hindernis als förderlich für Selbstkritik und Integration, da diese ganz überwiegend keinen aufgeklärten Islam vertreten würden, sondern eine konservative strenge Ausrichtung. Nach Ourghi vertreten die Islamverbände bundesweit ohnehin nur 15 Prozent der in

Deutschland lebenden Muslime und seien daher nicht repräsentativ.

Als mögliche Ursachen der Radikalisierung von jungen Muslimen in Deutschland sieht Christine Schirmacher unter anderem den jugendlichen Rebellionsdrang und fehlenden sozialen Halt – auch als Folge mangelhafter Integration. Laut Schirmacher machen diese persönlichen Lebensumstände besonders anfällig für extreme Gedanken. Die Wissenschaftler und der Präventionsbeauftragte Fayssal Abed vom „Wegweiser“-Programm sind sich jedoch einig, dass einzelne Gründe für den Schritt in den extremistischen Salafismus nicht klar definiert werden können, sondern eine Vielzahl von Faktoren und gegenseitigen Abhängigkeiten betrachtet werden muss. Fayssal

Abed betonte, dass die Gefahr des Salafismus auch in OWL sehr präsent sei und der Präventionsarbeit eine wichtige Rolle zukäme.

Bei der anschließenden Podiumsdiskussion kam es zu einer sachlichen Debatte, an der sich auch Vertreter heimischer Moscheen rege beteiligten.

„Genau solch eine offene sachliche Debatte wollen wir in Paderborn entfachen“, erläuterte Kerstin Haarmann, Geschäftsführerin von Cum Ratione, die Motivation der Gesellschaft. „Wir tolerieren weder die fehlende Islamkritik einiger liberaler Parteien noch wollen wir, dass Rassisten diesen Spielraum für einen gegnerischen Angriff auf den Islam nutzen“, betont Haarmann weiter in der Pressemitteilung von Cum Ratione.

## Stephanie Lübbert ist neue Bonifatius-Konrektorin

■ **Paderborn.** Stephanie Lübbert ist als neue Konrektorin der Grundschule Bonifatius eingeführt worden. In einer kleinen Feierstunde mit allen Kindern, dem Kollegium und Mitarbeitern der Schule, Elternvertretern, Vertretern der umliegenden Kindergärten, Grundschulen und Kirchengemeinden wurde sie begrüßt.

Sie freue sich auf ihre neuen Aufgaben, schreibt Lübbert in einer Presseinformation. Sie war zuvor 15 Jahre an der St.-Marien-Schule in Delbrück tätig und sich in den letzten Jah-

ren besonders um die Ausbildung der Lehramtsanwärter und die Gestaltung und Organisation des Bereichs Sport gekümmert.



War lange in Delbrück: Stephanie Lübbert. FOTO: BONIFATIUS

## Rotkreuz-Aktionstag vor Galeria Kaufhof mit Playmobil

■ **Paderborn.** Eine Kooperation zwischen dem Spielzeughersteller Playmobil und der Galeria Kaufhof wird am Samstag, 27. Oktober, in Paderborn vorgestellt. Dabei können Kinder nachspielen, wie man hilft, teilt der Paderborner Kreisverband des Roten Kreuzes in einer Presseinformation mit.

Vor der Galeria-Kaufhof-Filiale in der Westernstraße präsentiert sich das DRK Paderborn von 11 bis 17 Uhr mit vielfältigen Angeboten, wie der Beachtung von modernen Ret-

tungsfahrzeugen, einer Teddy-Klinik, Glücksrad, Erste Hilfe-Vorführungen, Kinderschminken und vielem mehr.

Im Zuge der Marketingkooperation mit dem DRK hat Playmobil eine limitierte Produktreihe herausgebracht. Es entstanden fünf verschiedene Spielsätze rund um die schnelle Rettung von Menschen und die medizinische Versorgung im Notfall – ein Teil der breiten Hilfsangebote des DRK, bei denen die Fürsorge für andere Menschen im Mittelpunkt steht.

## TERMINKALENDER

Weitere Termine für ganz OWL unter [www.erwin-event.de](http://www.erwin-event.de)

### Paderborn-Zentrum

#### ◆ Hochschulen ◆

**Judentum am Mittwoch,** Das Historische Handbuch der jüdischen Gemeinschaften, Referent Frank Göttmann, 18.00, Uni, Warburger Straße 100.

#### ◆ Partys ◆

**Kneipen Bachelor Paderborn,** 16 Bars & Kneipen, 2 Clubs, 1 Abschluss, 18.00, Residenz Club & Lounge, Marienplatz 1-3.

#### ◆ Führungen ◆

**Öffentliche Führung,** Treffpunkt: Paradiesportal, 15.00, Hoher Dom, Domplatz.

#### ◆ Kirchen ◆

**Meditation,** im Westchor, 12.15 bis 12.45, Dom.

#### ◆ Vereine ◆

**Arbeiter-Samariter-Bund,** Information, Beratung und Anmeldung für Erste-Hilfe-Ausbildung, Sanitätsdienste, ASB Geschäftsstelle, Karl-Schurz-Straße 23, Tel. 87 09 30.

#### ◆ Sonstiges ◆

**Anonyme Alkoholiker,** Meetings täglich, Kontakt u. Erste Hilfe: 0176-51910110.

**Anzeigen – Abo – Auskunft:** NW-Geschäftsstelle (Gertrud-Gröninger-Straße 12), 9.00 bis 13.00, 14.00 bis 17.00, Tel. 2 99 90.

#### ◆ Bürgerservice ◆

**Ehrenamtliche Beratung,** zu rechtlichen Fragen, Hilfe beim Ausfüllen von Formularen, Umgang mit Behörden, Seniorenpass, GEZ-Befreiung, etc., 14.00 bis 15.00, AWO, Leostraße 45, Tel. 2 90 66 15.

#### ◆ Apotheken ◆

**Paderborn,** die nächstgelegene Apotheke erfahren Sie unter der kostenlosen Rufnummer 0800 00 228 33 oder unter [www.akwl.de](http://www.akwl.de), Paderborn.

#### ◆ Ärzte ◆

**Zentrale Arzttrufnummer,** im allgemeinen Notfalldienst außerhalb der Praxisöffnungszeiten Tel. 116 117 oder (0180) 5044100.

**Notfallpraxis für Erwachsene,** 13.00 bis 22.00, Bereitschaftsdienst Praxis, Husener Straße 48.

#### ◆ Kinderarzt ◆

**Kinder- und Jugendärztlicher Notfalldienst,** 15.00 bis 21.00, Bei Hausbesuchen Tel. 116117, Bereitschaftsdienst Praxis, Husener Straße 48.

#### ◆ Zahnarzt ◆

**Zentrale zahnärztliche Notdienstnummer,** 01805-986700, Zahnärztlicher Notdienst.

#### ◆ Sonstige Notdienste ◆

**Telefonseelsorge,** anonym Tag und Nacht, Tel. (0800) 1 11 01 11 oder 1 11 02 22.

**Frauenhaus,** Paderborn Tel. 05251/5151; Salzkotten Tel. 05258/ 98 74 80.

### PB-Schloß Neuhaus

**Gesprächsreihe „Sterben und Tod“,** Cäcilia Böhle und Christine Münster vermitteln mit Märchen und Geschichten einen einfühlsamen Zugang zum Thema, 19.00, Pfarrei Hl. Martin, Schlossstraße 4 a.

### PB-Sennelager

**Frauencafé,** 10.15 bis 11.45, Pfarrheim St. Michael, Bielefelder Straße 159.

## Koran-Vortrag in der Synagoge

■ **Paderborn.** Die Ostwestfalen-Akademie aus Borgentreich hat den Schriftsteller, Kabarettisten und Soziologen Hans-Peter Schwöbel zu einem Vortrag über den Koran eingeladen. Reden wird er am Donnerstag, 25. Oktober, um 19 Uhr in der Synagoge der Jüdischen Gemeinde Paderborn

an der Pippinstraße 32. Der Eintritt ist frei. Der Referent ist Autor des Buches „Vom Fleisch der ewigen Vergänglichkeit“, das 2018 im Verlag der Ostwestfalen-Akademie in Borgentreich erschienen ist. Darin setzt sich Schwöbel ausführlich mit dem Koran und dem Islam auseinander.

### Ihr Draht zur Neuen Westfälischen

**Abo-service:** (0521) 555-888 Frank Heggemann 29 99 33  
**Anzeigenservice:** (0521) 555-333 Helmut Lensdorf 29 99 35  
**Kartenvorverkauf:** (0521) 555-444 **Fax Anzeigen:** (05251) 29 99 40  
**Medienberater:** **Lokalredaktion:** (05251) 29 99 50  
 Barbara Lukas (05251) 29 99 34 **Fax Redaktion:** (05251) 29 99 65

E-Mail: [paderborn@nw.de](mailto:paderborn@nw.de)

Peter Hasenbein (ph) -51 Sabine Kauke (au) -59  
 Holger Kosbab (hko) -52 Hans-Hermann Igges (ig) -64  
 Birger Berbüsse (ber) -56 Lena Henning (lena) -25

### Neue Westfälische

**Chefredakteur:** Thomas Seim  
**Stellv. Chefredakteur:** Carsten Heil  
**Newsdesk:** Leitung Jörg Rinne, Mitglied der Chefredaktion

Politik, Nachrichten: Dirk Müller; Zwischen Weser und Rhein: Martin Fröhlich, Sigrun Müller-Gerbes; Wirtschaft: Stefan Schelp; Kultur/Medien: Stefan Brams; Sport: Torsten Ziegler; Reporter: Matthias Bungeerth, Jobst Lüdeking

**Büro Düsseldorf:** Lothar Schmalen (Ltg.), Florian Pflitzer

**Lokales:** Peter Hasenbein, Hans-Hermann Igges (stv.)  
 Redaktionstechnik: Stefan Weber

Veröffentlichungen in Print- oder elektronischen Medien sowie Vervielfältigungen, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für Rücksendung unangefordertes Manuskripte, Bücher, Zeitschriften und Bilder übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

**Verantwortlicher Anzeigenleiter:** Michael-Joachim Appelt  
 Zurzeit gilt Anzeigenpreisliste Nr. 53 vom 1. Januar 2018.  
**Monatlicher Bezugspreis** bei Trägerzustellung 35,50 EUR, bei Postzustellung 39,90 EUR jeweils inkl. 7% MwSt.; ePaper 24,90 EUR inkl. 19% MwSt.

Bei Abonnement-Unterbrechung erfolgt eine Rückvergütung des Bezugspreises ab dem 7. Tag der Unterbrechung. Das Abonnement kann mit einer Frist von einem Monat zum Quartalsende gekündigt werden (Datum des Postempfels). Abbestellungen sind schriftlich an den Verlag zu richten. Zusteller nehmen Abbestellungen nicht entgegen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages, bei Arbeitskämpfen oder in Fällen höherer Gewalt kein Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist, soweit das Gesetz zwingend nichts anderes vorsieht, der Sitz des Verlages.

In der Zeitung NEUE WESTFÄLISCHE erscheinen regelmäßig das Veranstaltungsmagazin ERWIN an jedem Donnerstag sowie an jedem Dienstag die Beilage „prisma – Wochenmagazin zur Zeitung“.

Sofern Sie Artikel dieser Zeitung in Ihre internen elektronischen Pressespiegel übernehmen wollen, erhalten Sie erforderliche Rechte unter [www.presse-monitor.de](http://www.presse-monitor.de) oder unter Telefon (030) 28 49 30, Pressemonitor GmbH.

**Geschäftsführung:** Klaus Schrotthofer  
**Herstellung:** J. D. Küster Nachf. + Presse-Druck GmbH & Co. KG, Bielefeld.  
 Geprüfter Qualitätsbetrieb, zertifiziert nach ISO 12647-3.  
 Mitglied der „Arbeitsgemeinschaft Ostwestfälisch-Lippischer Zeitungsverlage“.  
**Internet:** [www.nw.de](http://www.nw.de)  
**E-Mail:** [paderborn@nw.de](mailto:paderborn@nw.de)

Anschrift für Redaktion und Verlag: Zeitungsverlag NEUE WESTFÄLISCHE GmbH & Co. KG, 33602 Bielefeld, Niederstraße 21-27, Pressehaus, Postfach 10 02 25, 33502 Bielefeld, Telefon (05 21) 5 55-0, Telefax 5 55-3 48 und -3 49;  
 Lokalredaktion und Geschäftsstelle: 33102 Paderborn, Gertrud-Gröninger-Straße 12, Telefon (0 52 51) 29 99-0 (Geschäftsstelle).

## Suche nach dem historischen Stimmklang

**Symposium:** Ein Forschungsteam aus Paderborn und Detmold präsentiert Ergebnisse zum DFG-Projekt. Nationale und internationale Gäste halten Vorträge und Posterpräsentationen

■ **Paderborn/Detmold.** Das Musikwissenschaftliche Seminar Detmold/Paderborn und das Erich-Thienhaus-Institut der Hochschule für Musik Detmold veranstalten gemeinsam vom 2. bis 4. November eine internationale Konferenz. Anlass ist der bevorstehende Abschluss des DFG-Forschungsprojekts „Technologie des Singens“.

Das Projekt beschäftigte sich mit der Frage, welchen Ein-

fluss die Tonaufnahme auf das Singen und den Körper hatte. Es startete im März 2016 und wurde von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) mit einer Millionen Euro unterstützt. Es ist auf drei Jahre angelegt. Auf der Konferenz stellen die Hauptverantwortlichen Rebecca Grotjahn, Karin Martensen (Musikwissenschaftliches Seminar Detmold/Paderborn) und Malte Kob (Erich-Thienhaus-

Institut der Hochschule für Musik) mit ihren Teams die Ergebnisse vor.

Nationale und internationale Gäste aus den Bereichen Musikjournalismus, Musikwissenschaft, Musikalische Akustik und Aufnahmetechnik halten Vorträge und Posterpräsentationen. Sie befassen sich mit der Technik von historischen Stimmaufnahmen und ihrer Wechselwirkung mit der Stimme, Ge-

sangstechniken im Körper und Mediendiskurs und der Ästhetik zur Gesangsaufnahme.

Um eine schriftliche Anmeldung zu dem Symposium wird per E-Mail an [julia.daihs@hfm-detmold.de](mailto:julia.daihs@hfm-detmold.de) gebeten. Das Musikwissenschaftliche Seminar Detmold/Paderborn ist eine gemeinsame Einrichtung der Hochschule für Musik Detmold und der Universität Paderborn.